

**MITBESTIMMUNGS-RECHT § 7 und § 8 DWMV**

Die Werkstattleitung / Einrichtungsleitung beantragt in folgender Angelegenheit / Änderung die Zustimmung des Werkstattrates:

- a)  Werkstattordnung; Ordnung und Verhalten im Arbeitsbereich
- b)  Arbeits- und Pausenzeit; vorübergehende Änderung + Regelung Fahrdienst
- c)  Grundsätze der Urlaubsplanung
- d)  Grundsätze der Entlohnung
- e)  Verhaltens- oder Leistungsüberwachung (Kamera o. ä.)
- f)  Grundsätze von Fort-/Weiterbildung / Arbeitsbegleitende Maßnahmen
- g)  Gestaltung von Sanitär-und Aufenthaltsräumen
- h)  Verpflegung
- i)  Soziale Aktivitäten (Feste, Ausflüge, Freizeiten etc.)

Beschreibung: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum \_\_\_\_\_  
Unterschrift WL/EL

Frist bis zum Treffen einer Entscheidung durch den Werkstatttrat (2 Wochen): \_\_\_\_\_  
Achtung: Wenn der Werkstatttrat nicht beteiligt wird, ist die Durchführung der Maßnahme nicht zulässig.

**Der Werkstatttrat**  
 stimmt zu  
 lehnt ab mit folgender Begründung:  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum \_\_\_\_\_  
Unterschrift WR